

Legende
Bestand: Biotop- und Nutzungstypen

Fließgewässer

FBB	naturnaher, beschatteter Bach und kleine Flüsse
FKU	Kanäle, Hafenecken, unbeschattet
FGU	naturnahe, unbeschattete Gräben
FGB/FRGP	naturnahe beschattete Gräben/ Schilfröhricht an Fließgewässern
FGOT	Gräben, weitgehend naturnah, ohne Verbauung, teilweise beschattet
FNM	Schwimmblatt- und Unterwasserpflanzen-Vegetation in Fließgewässern, Tausendblatt-Teichrosengesellschaft

Standgewässer

STT/SNL	Teich-, überwiegend bis vollständig verbaut bzw. technisches Becken/ Wasserlinsendecken
SFAE	hocheutrophe Altarme von Fließgewässern
SFAE/SNMT	hocheutrophe Altarme von Fließgewässern / Teichrosen-Bestände
SFAP	poly- bis hypertrophe Altwässer

Anthropogene Rohbodenstandorte und Ruderalfluren

RSAA	Sonstige ruderaler Pionier- und Halbtrockenrasen
RSC	Landreitgrasfluren
RSC/RSBX	Landreitgrasfluren/ sonstige ruderaler Staudenfluren
RSBX	Sonstige ruderaler Staudenfluren
RSBX/(OAA)	Sonstige ruderaler Staudenfluren in Überlagerung mit Aufschüttungen und Abgrabungen
RSBX/GSFF	Sonstige ruderaler Staudenfluren/ gewässerbegleitende Hochstaudenfluren
RSBX/GSFFG	Sonstige ruderaler Staudenfluren/ gewässerbegleitende Hochstaudenfluren mit spontanem Gehölzbewuchs (10-30% Gehölzdeckung)
RRS	vegetationsfreie und -arme Sandfläche
RRX	sonstige vegetationsfreie und -arme Flächen

Gras- und Staudenfluren

GFAK	wechselfeuchtes Auengrünland, kraut- und/ oder seggenreich
GFAG	wechselfeuchtes Auengrünland, kraut- und/ oder seggenarm
GFRR	Feuchtwiesen nährstoffreicher Standorte, artenreiche Ausprägung
GFWA	Feuchtwiesen, verarmte Ausprägung
GFWAbl	Feuchtwiesen, verarmte Ausprägung mit Dominanz von Flatter-Binsen
GFWAru	Feuchtwiesen, verarmte Ausprägung, mit hohem Anteil an Ruderalisierungszeigern
GFT	feuchte bis nasse Trittrassen

Frischwiesen und Frischweiden

GMFA	Frischwiesen, verarmte Ausprägung
GMFA(AX)	Frischwiesen, verarmte Ausprägung, in Überlagerung mit Deich
GMFR	Frischwiesen, artenreiche Ausprägung

Trockenrasen

GTSA(AX)	Grasnelken-Fluren und Blauschillergras-Rasen in Überlagerung mit Deich
GTSC	Silbergrasreiche Pionierflur

Grünlandbrachen

GAFG	Grünlandbrachen feuchter Standorte, von sonstigen Süßgräsern dominiert
GAFA	Grünlandbrachen feuchter Standorte, rohrglanzgrasreiche Ausprägung
GAFA/GSFSU	Grünlandbrachen feuchter Standorte, rohrglanzgrasreiche Ausprägung / Brennessefflur feuchter bis nasser Standorte
GAFF	Grünlandbrachen feuchter Standorte, von Schilf dominiert
GAFF/GAFA	Grünlandbrachen feuchter Standorte, von Schilf dominiert/ Grünlandbrachen feuchter Standorte, rohrglanzgrasreiche Ausprägung
GAFFru	Grünlandbrachen feuchter Standorte, mit hohem Anteil an Ruderalisierungszeigern
GAMA(AX)	Grünlandbrachen frischer Standorte, artenarm, in Überlagerung mit Deich
GAMR	Grünlandbrachen frischer Standorte, artenreich

Staudenfluren und -säume

GSFFG	gewässerbegleitende Hochstaudenfluren mit spontanem Gehölzbewuchs (10-30% Gehölzdeckung)
GSFFO	gewässerbegleitende Hochstaudenfluren weitgehend ohne spontanen Gehölzbewuchs (<10 % Gehölzdeckung)
GSFSU	Brennesseffluren feuchter bis nasser Standorte

Laubgebüsche, Feldgehölze, Alleen, Baumreihen und Baumgruppen

BEG	einschichtige oder kleine Baumgruppe
BEGH	einschichtige oder kleine Baumgruppe, heimische Baumarten
BG	standorttypischer Gehölzsaum an Gewässern
BLFS	Gebüsche nasser Standorte, Strauchweidengebüsche
BLMH	Laubgebüsche frischer Standorte, überwiegend heimische Arten
BLMH/BEG	Laubgebüsche frischer Standorte, überwiegend heimische Arten/ einschichtige oder kleine Baumgruppen
BLMH/ GAFF	Laubgebüsche frischer Standorte, überwiegend heimische Arten/ Grünlandbrachen feuchter Standorte, von Schilf dominiert
BFR(OAA)	Feldgehölze frischer und/ oder reicher Standorte in Überlagerung mit Aufschüttungen und Abgrabungen
BFR(OADW)	Feldgehölze frischer und/ oder reicher Standorte in Überlagerung mit erkennbare bewachsene Deponie

Alleen und Baumreihen

BRRG	Baumreihe, mehr oder weniger geschlossen und in gesundem Zustand, überwiegend heimische Arten
BEAH	sonstiger Solitärbaum, heimische Baumart
BEAF	sonstiger Solitärbaum, nicht heimische Baumart

Wälder

WWB	Fahlweiden-Auenwald
WWS	Silberweiden-Auenwald

Grünanlagen der Siedlungsbereiche

PGG	Grabeland
PGB/ LA	Gartenbrache/ sonstige extensiv genutzte Äcker
PK	Kleingartenanlage
PHH	Hecke (Formschnitt)

Bebaute Gebiete, Verkehrs- und Sonderflächen

OVVV	versiegelter Weg
OVWT	teilversiegelter Weg (inkl. Pflaster)
OVVV	Weg mit wasserdurchlässiger Befestigung
OVPU	Parkplatz, versiegelt
OVPO	Parkplatz, unversiegelt
OVSB	Straßen mit Asphalt- oder Betondecken
OSRZ	Einzel- und Reihenhausbauung mit Ziergarten
OAL	anthropogene Sonderflächen, Lagerflächen
OTwa	Ver- und Entsorgungsanlagen, wasserwirtschaftliche Anlagen
OAbö	anthropogene Sonderflächen, Kanalböschung (Steinschüttung)

Schutzstatus

3	geschütztes Biotop gemäß § 18 BbgNatSchAG
3	Nummer des nach § 18 BbgNatSchAG geschützten Biotopes bzw. des Biotopes mit hohem naturschutzfachlichen Entwicklungspotenzial. (entspricht Gebietsnummer (Geb.-nr) im Grundbogen, siehe Anlagen-Band "Vegetationskundliche und faunistische Erhebung")

Brutvögel

Schutzstatus

Rote Liste 1 Bbg		Rote Liste 1 BRD
Rote Liste 2 Bbg		Rote Liste 2 BRD
Rote Liste 3 Bbg		Rote Liste 3 BRD
Vorwarnliste Bbg		Vorwarnliste BRD
		Art des Anhangs I der EU - Vogelschutzrichtlinie

Brutstatus:

- B- Nachweis = möglicherweise brütend (Art im artgemäßen Lebensraum 1- mal durch Sicht oder Gesang nachgewiesen)
- C- Nachweis = wahrscheinlich brütend (Art 2- mal durch Sicht oder Gesang nachgewiesen bzw. Revier- und Paarbildung, Nistplatzsuche)
- D- Nachweis = sicher brütend (Nestbau, Eiablage, Futterzutrag benutztes Nest oder Eischalen gefunden, Jungvögel festgestellt)

Kürzel	deutscher Artenname	wissenschaftlicher Artenname	Status
A	Amsel	Turdus merula	D
B	Buchfink	Fringilla coelebs	C
Ba	Bachstelze	Motacilla alba	D
Bam	Bartmeise	Panurus biarmicus	C
Bem	Beutelmeise	Remiz pendulinus	D
Bk	Braunkehlchen	Saxicola rubetra	D
Bm	Blaumeise	Parus caeruleus	D
Br	Blässhuhn	Fulica atra	D
Dg	Dorngrasmücke	Sylvia communis	D
Drs	Drosselrohrsänger	Acrocephalus arundinacea	C
F	Fitis	Phylloscopus trochilus	C
Fa	Fasan	Phasianus colchicus	C
Fl	Feldlerche	Alauda arvensis	C
Fs	Feldschwirl	Locustella naevia	D
Fss	Flusseeeschwalbe	Sterna hirundo	D
G	Goldammer	Emberiza citrinella	C
Ga	Graumammer	Emberiza calandra	D
Gp	Gelbspötter	Hippolais icterina	D
Gr	Gartenrotschwanz	Phoenicurus phoenicurus	D (außerhalb)
Gra	Graugans	Anser anser	D
Gäs	Gänseäger	Mergus merganser	D
H	Haussperling	Passer domesticus	D
Hr	Hausrotschwanz	Phoenicurus ochruros	D
Hö	Höckerschwan	Cygnus olor	D
K	Kohlmeise	Parus major	B
Kg	Klappergrasmücke	Sylvia curruca	D
Koe	Kolbenente	Netta rufina	C
Ksh	Kleines Sumpfhuhn	Porzana parva	C
Ku	Kuckuck	Cuculus canorus	B
M	Mehlschwalbe	Delichon urbica	D
Mg	Mönchgrasmücke	Sylvia atricapilla	D
N	Nachtigall	Luscinia megarhynchos	C (Wirtsnest)
P	Pirol	Oriolus oriolus	D
Ro	Rohrhammer	Emberiza schoeniclus	C
Rsc	Rohrschwirl	Locustella luscinioidea	C
Rt	Ringeltaube	Columba palumbus	D
S	Star	Sturnus vulgaris	C
Sd	Singdrossel	Turdus philomelos	D
Sgm	Sperbergrasmücke	Sylvia nisoria	C
Sn	Schnatterente	Anas strepera	D
Spr	Sprosser	Luscinia luscinia	C
Sr	Schilfrohrsänger	Acrocephalus schoenobaenus	C
Ssc	Schlagschwirl	Locustella fluviatilis	D
St	Schafstelze	Motacilla flava	D
Sto	Stockente	Anas platyrhynchos	C
Su	Sumpfrohrsänger	Acrocephalus palustris	C
T	Teichrohrsänger	Acrocephalus scirpaceus	D
W	Wieseniepieper	Anthus pratensis	C
Wr	Wasserralle	Rallus aquaticus	C
Z	Zaunkönig	Troglodytes troglodytes	D

Nachrichtlich (aus Froelich & Sporbeck, 2001):		
Nt	Neuntötter	Lanius collurio
		Brutnachweis/ Brutverdacht

Biber und Fischotter

Schutzstatus

Biber:	Art des Anhangs II und IV der FFH-Richtlinie
Fischotter:	Art des Anhangs II und IV der FFH-Richtlinie
	Biberburg
	Biberbau (Erdhöhle/ Mittelburg)
	Biberfraßplatz
	Biberschnitt
	Otterlosung
	bedeutsame Biber-/ Fischotterwechsel

Amphibien/ Reptilien

Schutzstatus

Rote Liste 1 Bbg		Rote Liste 1 BRD
Rote Liste 2 Bbg		Rote Liste 2 BRD
Rote Liste 3 Bbg		Rote Liste 3 BRD
Vorwarnliste Bbg		Vorwarnliste BRD

Art des Anhangs II und/ oder IV der FFH-Richtlinie

Laichnachweis

Sonstiger Nachweis (rufende Tiere, Wanderung, Nahrungssuche)

Kürzel	Deutscher Artenname	Wissenschaftlicher Artenname
EK	Erdkröte	Bufo bufo
GF	Grasfrosch	Rana temporaria
KM	Kammolch	Triturus cristatus
SF	Seefrosch	Rana ridibunda
MF	Moorfrosch	Rana arvalis
TM	Teichmolch	Triturus vulgaris
WF	Wasserfrosch	Rana spec.
RN	Ringelnatter	Natrix natrix
WE	Waldeidechse	Lacerta vivipara
Nachrichtlich (mündl. Aussage Herr Wilke, NP „Unteres Odertal“)		
ZE	Zauneidechse	Lacerta agilis

Heuschrecken (ausgewählte Arten*)

Rote Liste 1 Bbg		Rote Liste 1 BRD
Rote Liste 2 Bbg		Rote Liste 2 BRD
Rote Liste 3 Bbg		Rote Liste 3 BRD
Rote Liste R Bbg		Rote Liste R BRD
Vorwarnliste Bbg		Vorwarnliste BRD

gesamtes Biotop ist Lebensraum der Art, keine genaue Verortung

Kürzel	deutscher Artenname	wissenschaftlicher Artenname
KS	Kurzflügelige Schwertschrecke	Conocephalus dorsalis
ZS	Zwitscherschrecke	Tettigonia cantans
OH	Östliches Heupferd	Tettigonia caudata
WB	Warzenbeißer	Decticus verrucivorus
SS	Sumpfschrecke	Stethophyma grossum L.
BG	Bunter Grashüpfer	Omocestus viridulus
SG	Sumpfgrashüpfer	Chorthippus montanus

* eine Gesamtartenliste der nachgewiesenen Heuschrecken mit Zuordnung der Lebensräume im UG lässt sich dem Anlagen-Band "Vegetationskundliche und faunistische Erhebungen" zum Projekt entnehmen

Pflanzen (gefährdete Arten)

	Zwergwasserlinse (<i>Wolffia arrhiza</i> , Rote Liste Bbg 3, Rote Liste BRD 2)
	Sumpf-Dotterblume (<i>Caltha palustris</i> , Rote Liste Bbg 3)
	Froschbiss (<i>Hydrocharis morsus-ranae</i> , Rote Liste Bbg 3, Rote Liste BRD3)
	Heide-Nelke (<i>Dianthus deltoides</i> , Rote Liste Bbg 3)
	Langblättriger Blauweiderich (<i>Veronica maritima</i> , Rote Liste Bbg 3, Rote Liste BRD 3)
	Stengellose Kratzdistel (<i>Cirsium acaule</i> , Rote Liste Bbg 2)
	Sand-Strohblume (<i>Helichrysum arenarium</i> , Rote Liste BRD 3)
	Sumpf-Storchschnabel (<i>Geranium palustre</i> , Rote Liste Bbg 3)
	Graugrüne Sternmiere (<i>Stellaria palustris</i> , Rote Liste Bbg 3, Rote Liste BRD 3)

Sonstiges

	Untersuchungsbereich 1
	Untersuchungsbereich 2

Festgestellt durch den Beschluss vom heutigen Tage

Potsdam, den

Obere Wasserbehörde
des Landes Brandenburg

im Auftrag

(Dienstesiegel)



Oderdeichsanierung, Teilobjekt 15, Baulos 66, Schlosswiesenpolder, Deich-km 0+000-2+044

Anlagenband: vegetationskundliche und faunistische Erhebungen

Legende Bestand

Der Bauherr	Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg
	Sonderbauleitung Oderdeichsanierung Seeburger Chaussee 2, 14476 Potsdam

	Datum	Name	Der Planverfasser	Zeichnungs-Nr.
bearbeitet	06/08	Sütering	Pöyry Deutschland GmbH Ellerried 7, 19061 Schwerin	4.00216.00.02.2.97.001
gezeichnet	01/13	HelmsPa	Telefon: +49 385 6382-0 Fax: +49 385 6382-101 E-Mail: contact.schwerin.de@poyry.com	Anlage 1.0
geprüft				Maßstab
gesehen			Schwerin, den 23.01.2013	Plangröße